

Gemeindenachrichten



Abfallentsorgung: Neu ab 1.1.2011

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch Post.at
Nr. 8/2010

ABFALLENTSORGUNG

Bei gleichen Gesamtkosten sollen Qualität und Umfang der Abfallentsorgung in Kremsmünster ab 1. Jänner 2011 gesteigert werden. Dazu ist ein neues System erforderlich.

Erklärung / Rechenbeispiele

Abfallentsorgung von 1993 bis heute

Seite 2

Abfallentsorgungsplan 2011

mit allen Details

Seite 3/4

Rückmeldekarte

für Mülltonnengröße, Rote Tonne, Anregungen

Beilage

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber und Redaktion: Marktgemeinde Kremsmünster, Rathausplatz 1, 4550 Kremsmünster, Tel. (07583) 52 55-29, Web: www.kremsmuenster.at/gn, E-Mail: gemeinde@kremsmuenster.at
Fotos: Marktgemeinde Kremsmünster, privat, Rest namentlich gekennzeichnet
Druck: Druckerei Mittermüller, Oberrohr 9, 4532 Rohr. Erscheinungsort: 4550 Kremsmünster. Herstellungsort: 4532 Rohr



Warum ein neues System ab 1.1.2011 ?

Im Jahr 1993 hatten die Gemeindevertreter von Kremsmünster im Gegensatz zu allen Gemeinden rundum auf ein neues Abfallentsorgungssystem gesetzt. Die einfache Formel lautete: je mehr Entsorgung von Altstoffen desto weniger Hausmüll = weniger Kosten.

Im Gegensatz zu den rundum liegenden Gemeinden konnten die Kremsmünsterer Haushalte damit einen Großteil der Kosten für die Müllentsorgung selbst steuern, je nachdem wieviel Papier, Glas, biogene Stoffe, etc. als Altstoffe entsorgt wurden.

Fehlauslegung des Systems

„Zurück an den Start und trotzdem auf in eine neue Zeit“. Leider hat sich im Laufe der Zeit der Missbrauch des gut geplanten Systems immer mehr erhöht. Von Jahr zu Jahr stieg die Hausmüllmenge im Wald, bei den Sammelinseln und in den öffentlichen Papiereimern an. Im Jahr 2000 wurde zur komfortableren Entsorgung von Kunststoffen der „Gelbe Sack“ eingeführt.

Im Jahr 2010 ist leider Tatsache, dass ca. 10 % der Haushalte nur das Müllvolumen von einer (!) Mülltonne pro Jahr entsorgen, was schlichtweg unmöglich ist. Weitere ca. 10 bis 15 % der Haushalte geraten mehr oder weniger in Argumentationsnot. Dafür stiegen die Kosten für die Reinhaltung der Wälder und Sammelinseln durch die Gemeinde auf rund 20.000 Euro pro Jahr an. Zusätzlich hat die Gemeinde sogar Strafzahlungen zu leisten, weil sich in den „Gelben Sack“ der Kremsmünsterer immer mehr Hausmüll „verirrt“ (bereits ca. 20 %).

Kostendeckende Abfallentsorgung: weder Gewinn noch Verlust
Nachdem die Gemeinde gesetzlich verpflichtet ist, aus der Abfallentsorgung weder Gewinn noch Verlust zu erwirtschaften, wurde versucht, ein Höchstmaß an Gerechtigkeit herzustellen. Die Jahreskosten für die Entsorgung aller Altstoffe samt Müll betragen für Kremsmünster rund

350.000 Euro. Mit der Müllgebühr bezahlen Sie die Entsorgung von

- Restmüll
- Sperrmüll
- Papier
- Altstoffsammelzentren (auch gefährliche Abfälle)
- Bioabfall, Strauchschnitt
- Bauschutt-Kleinmengen
- Gelber Sack
- Säuberung von Müllablagerungen

Weiters gibt es neue gesetzliche Bestimmungen zu beachten:

Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009

Was ist gesetzeskonform? Das Abfallwirtschaftsgesetz 2009 sieht im § 5 vor, dass auch aus hygienischen Gründen verpflichtend alle vier Wochen (= 13 x pro Jahr) eine Sammlung der Hausabfälle bei jedem bewohnten Gebäude erfolgen muss.

Die Größe der Abfallbehälter bestimmt sich laut § 7 nach Erfahrungswerten und letztlich nach der Vorgabe der Gemeinde. Die Annahme beträgt ein Volumen von 5 l pro Person und Woche, das ergibt:

Mindestgröße der Mülltonne pro Gebäude

(Umstellung: früher pro „Haushalt“)

- 1-4 Personen: 60 l
- 5-7 Personen: 90 l
- 8-10 Personen: 120 l
- 11-15 Personen: 240 l
- 16-45 Personen: 770 l
- Ab 45 Personen: 1.100 l und mehr

Hinweis: Aus den Richtlinien zum Arbeitnehmerschutz ergibt sich, dass ab 1.1.2011 die Blechtonnen und Plastiktonnen ohne Räder auf Tonnen mit Rädern gewechselt werden müssen. Eine Tonne kostet 33 Euro oder bei einem Mietmodell 3,96 Euro pro Jahr (mit garantiertem kostenlosen Austausch bei Funktionsunfähigkeit); alte Tonnen werden kostenlos entsorgt. Beim Umtausch von normgerechten Mülltonnen ersetzt die von der Gemeinde für die Müllabfuhr engagierte Firma Schneeberger 19,80 Euro pro Stück.

Was gehört in die Mülltonne?

REST-Abfall ist der Rest, der überbleibt, wenn vorher genau und richtig getrennt wird. Was nicht ins Altstoffsammelzentrum, in die Sammelcontainer, den Gelben Sack, die Rote Tonne oder in die Biotonne gehört, soll und kann guten Gewissens in die eigene Mülltonne (Restabfalltonne) geworfen werden, und zwar von A wie Asche und Alufolien (verschmutzt) bis Z wie Zwirnreste und Zigarettenstummel. Eine genaue Auflistung erhalten Sie beim Informationstag am 20. November und am Gemeindeamt.

Neu: Papierentsorgung mit der „Roten Tonne“

Jeder Haushalt kann ab 1.1.2011 kostenlos die „Rote Tonne“ für Papier und Kartonagen nützen; Entsorgung: alle 4 Wochen. Ansonsten bleibt nur die Papierentsorgung im Altstoffsammelzentrum, weil:

Altstoffsammelinseln werden aufgelöst

Sämtliche Altstoffsammelinseln wie in der Linzer-Straße oder am Stiftsparkplatz werden aufgelöst. Es werden nur noch einzelne Standorte für Glas- und Metallbehälter existieren.

Ziel

Das Ziel des neuen Systems ist es, die Kosten so gering als möglich zu halten und so gerecht als möglich zu verteilen. Wichtigstes Prinzip dabei: Abfälle vermeiden !

Nützen Sie unseren

Informationstag am

Sa, 20. November 2011,
9 bis 16 Uhr im
Kulturhaus am Marktplatz 3

Sie können sich von Gemeinderäten und Gemeindemitarbeitern beraten lassen und erhalten Antworten auf Ihre Fragen. Idealerweise geben Sie an diesem Tag die beigelegte Abfallentsorgung-Rückmeldekarte ab. Die Gemeinde verlost für 3 Haushalte die Müllgebühr für ein Jahr.



Marktgemeinde Kremsmünster - Entsorgungsplan 2011

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
1 SA Neujahr	1 DI	1 DI	1 FR	1 SO Staatsfeiertag	1 MI
2 SO	2 MI	2 MI	2 SA	2 MO	2 DO Chr. Himmelfahrt
3 MO	3 DO	3 DO	3 SO	3 DI	3 FR
4 DI	4 FR	4 FR	4 MO	4 MI	4 SA
5 MI	5 SA	5 SA	5 DI	5 DO	5 SO
6 DO Hl. Drei Könige	6 SO	6 SO	6 MI	6 FR	6 MO
7 FR	7 MO	7 MO	7 DO	7 SA	7 DI
8 SA	8 DI	8 DI	8 FR	8 SO	8 MI
9 SO	9 MI	9 MI Aschermittwoch	9 SA	9 MO	9 DO
10 MO	10 DO	10 DO	10 SO	10 DI	10 FR
11 DI	11 FR	11 FR	11 MO	11 MI	11 SA
12 MI	12 SA	12 SA	12 DI	12 DO	12 SO Pfingstsonntag
13 DO	13 SO	13 SO	13 MI	13 FR	13 MO Pfingstmontag
14 FR	14 MO	14 MO	14 DO	14 SA	14 DI
15 SA	15 DI	15 DI	15 FR	15 SO	15 MI
16 SO	16 MI	16 MI	16 SA	16 MO	16 DO
17 MO	17 DO	17 DO	17 SO Palmsonntag	17 DI	17 FR
18 DI	18 FR	18 FR	18 MO	18 MI	18 SA
19 MI	19 SA	19 SA	19 DI	19 DO	19 SO
20 DO	20 SO	20 SO	20 MI	20 FR	20 MO
21 FR	21 MO	21 MO	21 DO	21 SA	21 DI
22 SA	22 DI	22 DI	22 FR	22 SO	22 MI
23 SO	23 MI	23 MI	23 SA	23 MO	23 DO
24 MO	24 DO	24 DO	24 SO Ostersonntag	24 DI	24 FR
25 DI	25 FR	25 FR	25 MO Ostermontag	25 MI	25 SA
26 MI	26 SA	26 SA	26 DI	26 DO	26 SO
27 DO	27 SO	27 SO	27 MI	27 FR	27 MO
28 FR	28 MO	28 MO	28 DO	28 SA	28 DI
29 SA		29 DI	29 FR	29 SO	29 MI
30 SO		30 MI	30 SA	30 MO	30 DO
31 MO		31 DO		31 DI	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
1 FR	1 MO	1 DO	1 SA	1 DI Allerheiligen	1 DO
2 SA	2 DI	2 FR	2 SO	2 MI	2 FR
3 SO	3 MI	3 SA	3 MO	3 DO	3 SA
4 MO	4 DO	4 SO	4 DI	4 FR	4 SO
5 DI	5 FR	5 MO	5 MI	5 SA	5 MO
6 MI	6 SA	6 DI	6 DO	6 SO	6 DI
7 DO	7 SO	7 MI	7 FR	7 MO	7 MI
8 FR	8 MO	8 DO	8 SA	8 DI	8 DO M. Empfängnis
9 SA	9 DI	9 FR	9 SO	9 MI	9 FR
10 SO	10 MI	10 SA	10 MO	10 DO	10 SA
11 MO	11 DO	11 SO	11 DI	11 FR	11 SO
12 DI	12 FR	12 MO	12 MI	12 SA	12 MO
13 MI	13 SA	13 DI	13 DO	13 SO	13 DI
14 DO	14 SO	14 MI	14 FR	14 MO	14 MI
15 FR	15 MO M. Himmelfahrt	15 DO	15 SA	15 DI	15 DO
16 SA	16 DI	16 FR	16 SO	16 MI	16 FR
17 SO	17 MI	17 SA	17 MO	17 DO	17 SA
18 MO	18 DO	18 SO	18 DI	18 FR	18 SO
19 DI	19 FR	19 MO	19 MI	19 SA	19 MO
20 MI	20 SA	20 DI	20 DO	20 SO	20 DI
21 DO	21 SO	21 MI	21 FR	21 MO	21 MI
22 FR	22 MO	22 DO	22 SA	22 DI	22 DO
23 SA	23 DI	23 FR	23 SO	23 MI	23 FR
24 SO	24 MI	24 SA	24 MO	24 DO	24 SA Hl. Abend
25 MO	25 DO	25 SO	25 DI	25 FR	25 SO Christtag
26 DI	26 FR	26 MO	26 MI Nationalfeiertag	26 SA	26 MO Stephanitag
27 MI	27 SA	27 DI	27 DO	27 SO	27 DI
28 DO	28 SO	28 MI	28 FR	28 MO	28 MI
29 FR	29 MO	29 DO	29 SA	29 DI	29 DO
30 SA	30 DI	30 FR	30 SO	30 MI	30 FR
31 SO	31 MI		31 MO		31 SA Silvester

Müllabfuhr Entsorgungsbereich I
Müllabfuhr Entsorgungsbereich II + Container Blockbauten
Müllabfuhr Entsorgungsbereich III + Container Blockbauten

Altpapier EB I
Altpapier EB II + Cont.
Altpapier EB III + Cont.

Bio-Eimer
Bio-Eimer Zwischenwoche
Gelber Sack



Entsorgungsbereich I (* = ohne Blockbauten)			
Altpapier EB I		Krift (bis Hitzhartner)	Schulstraße
	Gosenhuberstraße	Landwid	Schönau
Albert-Bruckmayr-Straße	Greinerstraße	Lange Stiege	Seilerplatz
Am Römerweg	Grubmairweg	Lina-Weitlaner-Weg	Sepp-Pickl-Weg
Am Stiftsbahnhof	Grüntalerstraße	Linzer Straße (bis Kremsner)	Sipbachzeller Straße
An der Welserbahn	Gunterweg	Lärchenwaldstraße	Sonntagberg
Au (bis Hohenthanner)	Gustermairberg	Margelikweg	Spitalgasse
Auweg	(bis Baum mitten in der Welt)	Marktplatz	Staudenholz
Bad Haller Straße	Handel-Mazzetti-Weg	Messerschmiedweg	Stift
Bahnhofstraße	Hauptstraße	Mitterweg	Stifterstraße
Breite Steine	Hausleitnerweg	Mühlberg	Strasserbauerberg
Brucknerstraße	Herrengasse	Neuhofstraße	Subiacostaße
Burgfried	Hofwiese *	Papiermühlstraße *	Templmannweg
Carlonestraße	In der Scheiben	Pasterwizweg	Therese-Kinsky-Weg
Dr.-Watzenböck-Gasse	Josef-Assam-Straße	Prandtauerstraße	Tötenhengst
Fasangarten	Josef-Lederhilger-Straße	Rathausplatz	Ursprung
Fischer-Colbrie-Straße	Josef-Roithmayr-Straße	Rettenpacherweg	Welser Straße
Franz-Hönig-Straße	Josef-Runkel-Weg	Richard-Rankl-Straße	Wilhelmshöhe
Franz-Lutzky-Straße	Keplerstraße	Rotstraße	Windfeld
Fuxjägerstraße	Kirchberg	Rottenmairstraße	Wolmersgraben
Föhrenleiten	Kirchenweg	Rudolf-Hundstorfer-Straße	Ziegelholz
Gablonzer Straße *	Kremsegger Straße	Sandberg	Ziegelmairweg
Glasgasse	Kreuzberg	Schubertweg	

Entsorgungsbereich II (rechts der Krems)		Entsorgungsbereich III (links der Krems)	
Altpapier EB II		Altpapier EB III	
	Dehenwang		Dirnberg
	Egendorf		Grub
Container der Blockbauten:	Guntendorf		Heiligenkreuz
- Gablonzer Straße	Hehenberg		Helmberg
- Hofwiese	Krift	Container der Blockbauten:	Mairdorf
- Papiermühlstraße	Schürzendorf	- Gablonzer Straße	Pochendorf + Anlieger B 122
		- Hofwiese	Regau
		- Papiermühlstraße	Rosenpointstraße
		Unterrohr	Wolfgangstein

Gelber Sack	
Bio-Eimer ohne Zwischenwoche	

Bio-Eimer Zwischenwoche - von Oktober bis März Entsorgung nur für die Gebiete: Gablonzer Straße, Hofwiese, Kreuzberg, Papiermühlstraße, Richard-Rankl-Straße, Glasgasse, Sandberg, Strasserbauerberg, B 122 (bis Pochendorf, Heiligenkreuz), Kohlendorf, Dirnberg, Gustermairberg, Josef-Runkel-Weg, Föhrenleiten	
---	--

Mülltonnen müssen bereits am 1. Abholtag ab 7:00 Uhr bereitgestellt werden.
Gelbe Säcke müssen ab 7:00 Uhr bereitgestellt werden.

Altstoff-Sammelzentrum Bad-Haller-Straße 17 - Telefon (07583) 69 70
Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch, Freitag von 8:00 bis 18:00 Uhr

angenommen werden:

Wertstoffe (Kunststoffe, Papier, Karton, Glas, Metalle/ Alteisen, Altholz)
Textilien (noch **verwendbare** Kleidung, Bettwäsche, Handtücher in **sauberem** Zustand)
E-Geräte (Kleingeräte, Haushaltsgeräte, Kühlschränke, Computer, Bildschirme ...)
Bauschutt (in kleinen Mengen)
Spermmüll (in kleinen Mengen)

Wir empfehlen, vor der Abgabe von **Spermmüll** direkt im Altstoffsammelzentrum telefonisch nachzufragen, welche Menge noch angenommen werden kann (abhängig von der Anzahl der Lagerbehälter).
 Große Mengen Spermmüll (ab der Größenordnung eines Traktoranhängers) müssen in das **Abfallwirtschaftszentrum Inzersdorf**, Haselböckau 72 - Tel. (07582) 811 37 - gebracht werden.